

Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

XXIII. GP.-NR

4361 IAB

11. Juli 2008

zu 4403 IJ

bm:uk

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0146-III/4a/2008

Wien, 9. Juli 2008

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4403/J-NR/2008 betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht 2007, die die Abg. Theresia Haidlmayr, Freundinnen und Freunde am 26. Mai 2008 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Im gesamten Ressortbereich des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur waren zum Stichtag 31. Dezember 2007 50.439 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Lehr- und Verwaltungspersonal) beschäftigt, davon 8.496 im Bereich des Verwaltungspersonals (Zentralstelle einschließlich der nachgeordneten Dienststellen), davon 772 in der Zentralstelle selbst. Zum genannten Stichtag betrug die Pflichtzahl für das gesamte Ressort 1.996 bzw. 323 im Bereich des Verwaltungspersonals bzw. 28 in der Zentralstelle.

Zum Stichtag 31. Dezember 2007 waren im gesamten Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur 532 begünstigte Behinderte beschäftigt, davon 413 im Bereich des Verwaltungspersonals (Zentralstelle einschließlich der nachgeordneten Dienststellen), davon 66 in der Zentralstelle selbst. Ausgehend davon waren 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (bzw. 114 im Bereich des Verwaltungspersonals bzw. 11 in der Zentralstelle) nach dem Behinderteneinstellungsgesetz doppelt anrechenbar. Zum genannten Stichtag wurde die Pflichtzahl im gesamten Ressort um 1.304 Stellen (Lehr- und Verwaltungspersonal) unterschritten. Zu den aus dem Bereich des Lehrpersonals resultierenden nicht erreichten Behinderteneinstellungszahlen ist zu bemerken, dass die Aufgabenstellungen und die Gegebenheiten in diesem Bereich teilweise nur in eingeschränktem Umfang die Beschäftigung begünstigter Behinderter zulassen. Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur ist weiterhin bemüht, die Behinderteneinstellungszahlen auch in diesem Bereich zu steigern.

Es ist jedoch festzuhalten, dass im Bereich des Verwaltungspersonals insgesamt 204, davon in der Zentralstelle 49 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Behinderungen mehr beschäftigt werden, als das Behinderteneinstellungsgesetz dies vorsieht:

	Verwaltungspersonal gesamt	davon Zentralstelle
1. Personalstand insgesamt:	8.496	772
2. abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte:	413	66
	<hr/>	<hr/>
	8.083	706
3. Ermittelte Pflichtzahl (x/25)	323	28
abzüglich		
4. beschäftigte begünstigte Behinderte	413	66
hiervon doppelt anrechenbar	114	11
	<hr/>	<hr/>
	527	77
5. Erfüllung der Beschäftigungspflicht	+204	+49

Die Bundesministerin:

